



Zentrale Maßnahmen

Demokratie macht Schule: Rheinland-Pfalz stärkt Demokratiebildung, Erinnerungskultur und europäisches Miteinander

Erinnern leben!

- **Alle rheinland-pfälzischen Schülerinnen und Schüler sollen künftig mindestens einmal in ihrer Schullaufbahn eine Gedenkstätte oder einen Lernort besuchen oder beschäftigen sich mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen.** Das halten wir in einer verbindlichen Richtlinie fest, die auf den Weg gebracht wurde.
- Die **Förderung für Gedenkstättenfahrten** wird mehr als verdoppelt.
- Die neue **Servicestelle für Zeitzeugen- und Gedenkarbeit** im Pädagogischen Landesinstitut wird für Beratung, Unterrichtsmaterial, Überblick über Möglichkeiten, Förderungen und Partner sowie zur Vernetzung zur Verfügung stehen.
- Demokratiebildung ist Aufgabe aller Lehrkräfte: Wir schaffen **mehr Fortbildungsangebote für Lehrkräfte.**
- Erinnerungskultur wird Schwerpunkt in der Aus-, Fort- und Weiterbildung für alle Lehrämter: **Verpflichtende Besuche von Gedenkorten für alle Anwärter/innen.**
- **Kooperationsvereinbarung mit der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem**, die Studienfahrten für Lehrkräfte nach Israel ermöglicht.

Demokratie und Europa erleben!

- **Lehrpläne** in der Sekundarstufe I werden angepasst, Lehrpläne in Sekundarstufe II werden neu erarbeitet.
- **Ausweitung des Sozialkundeunterrichts** an unseren Schulen. Rund **50 neue Sozialkunde-Lehrkräfte** werden dafür eingestellt.



PRESSEDIENST

- Neuorganisation bei der Sozialkunde: **In der Oberstufe werden alle Schülerinnen und Schüler Sozialkunde-Unterricht erhalten.**
- Eine neue **Servicestelle für Demokratiebildung** am Pädagogischen Landesinstitut wird eingerichtet.
- Im Zuge der Schulgesetz-Novelle werden die **Partizipationsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler gestärkt.**
- Die **Zusammenarbeit mit dem Landtag und anderen außerschulischen Partnern** wird weiter ausgebaut.
- Ausbau und die **Intensivierung von Austausch- und Begegnungsprogrammen**, besonders mit Frankreich.
- Unser Ziel ist, dass jeder Schülerin, jedem Schüler einmal im Laufe des Schullebens einen **Austausch oder eine Begegnung zu ermöglichen.**
- Ausbau des **Netzwerks der Europaschulen** und Erweiterung der Koordinierungsstelle im Europahaus Bad Marienberg.
- Angelehnt an das bereits bestehende deutsch-französische Abitur, AbiBac, führen wir ein **AzubiBac-Pro** im Bereich der berufsbildenden Schulen ein.
- Gemeinsame **Lehrkräfteausbildung mit der Partnerregion** Bourgogne-Franche-Comté, die Möglichkeiten des Lehrkräfteaustauschs mit Frankreich werden gestärkt.
- Insgesamt werden wir für das Maßnahmenpaket im Vollausbau **mehr als 4 Millionen Euro zusätzlich** pro Jahr investieren.